

Checkliste zur Auditvorbereitung – Richtlinie Haltung von Legehennen



TIERSCHUTZLABEL

Dieses Dokument dient der Vorbereitung für anstehende Kontrollen. Die aufgelisteten Dokumente werden im Audit geprüft und sind vorzulegen. Zur vollständigen Vorbereitung auf Audits empfiehlt es sich die Richtlinie Legehennen zu berücksichtigen.

Nr.	Bereitzuhaltende Dokumente	liegt vor
1	Gültiges KAT – Zertifikat	<input type="checkbox"/>
2	Zertifizierungsvertrag oder Teilnahme- und Vollmachtserklärung	<input type="checkbox"/>
3	Aktuelle Betriebsbeschreibung mit Stallskizzen inklusive Einwilligungserklärung zur Dateneinsicht Oder Aktualisierte Betriebsbeschreibung	<input type="checkbox"/>
4	Sachkundenachweise nach Kapitel 2.7 der RL Legehennen 1. Betriebsleiter/ die auf dem Betrieb für die Tierhaltung hauptverantwortliche/n Person/en: Sachkundenachweis für das Halten von Legehennen entsprechend den Inhalten nach §17 Absatz 5 der TierSchNutzV: - Bescheinigung über entsprechende Fortbildung oder - Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Landwirt/in oder Tierwirt/in Fachrichtung Geflügel mit Nachweis über Fortbildungen oder Praktika im Bereich Legehennen oder - erfolgreich abgeschlossenes Studium der Landwirtschaft oder verwandter Fächer, mit Nachweis über Fortbildungen oder Praktika im Bereich Legehennen oder - Eine langjährige Praxis (mindestens drei Jahre) in der eigenverantwortlichen Haltung von Legehennen ohne tierschutzrechtliche Beanstandung mit Nachweis über Fortbildungen oder Praktika im Bereich Legehennen 2. Mitarbeiter: Nachweise interne Schulung durch Betriebsleiter (alle Personen, die den Tierbestand mitbetreuen) 3. Vorarbeiter Fangkolonne / Aufsicht führende Person beim Fangen und Verladen: Sachkundenachweis 4. Fänger: schriftliche Anweisung / Vorgabe zum Fangen und Verladen	<input type="checkbox"/>

Checkliste zur Auditvorbereitung – Richtlinie Haltung von Legehennen



DEUTSCHER
TIERSCHUTZBUND E.V.

TIERSCHUTZLABEL

5	Fortbildungen <ul style="list-style-type: none"> - Der Betriebsleiter oder die auf dem Betrieb für die Tierhaltung hauptverantwortliche Person ist verpflichtet, alle zwei Kalenderjahre an einer Fortbildung mit den Themenbereichen Tierverhalten, Tierschutz und/oder Tierhaltung von Legehennen teilzunehmen - Fortbildungsbestätigungen müssen dokumentiert und mindestens folgende Informationen enthalten: Titel der Veranstaltung mit Nennung der Tier- und Nutzungsart, Namen und fachlicher Hintergrund der Referenten, Name des Teilnehmers, Ort, Datum und Dauer der Veranstaltung 	<input type="checkbox"/>
6	Dokumentation der Eigenkontrolle (1x jährlich) <ul style="list-style-type: none"> - Checkliste Tierschutzlabel oder vergleichbares Dokument - Bei festgestellten Abweichungen Dokumentation von Gegenmaßnahmen 	<input type="checkbox"/>
7	Bezug von Junghennen <ul style="list-style-type: none"> - Nachweis über die Aufzucht eines männlichen Kükens pro eingestallter Legehenne - Alternativ: Nachweis über die Geschlechtsbestimmung im Ei vor dem 7. Bebrütungstag, wenn männliche Embryos getötet werden 	<input type="checkbox"/>
8	Nachweisdokument schnabelunbehandelte Tiere	<input type="checkbox"/>
9	Aufzeichnungen und Dokumente für eine Berechnung des Warenflusses im Original <ul style="list-style-type: none"> - Bestandsregister, Lieferpapiere Junghennen, Schlachtabrechnungen - Legelisten, Lieferpapiere Eier mit Labelkennzeichnung (Vermerk reicht), Rechnungen - Bei Parallelhaltung: Bestandsregister und Lieferscheine von Nicht-TSL-Ware vorhalten 	<input type="checkbox"/>
10	Aktuelle Stalllisten <ul style="list-style-type: none"> - Dokumentation 2x täglich Kontrolle Tierzustand + Korrekturmaßnahmen, Abgänge - Dokumentation 1x täglich Kontrolle Wasser- und Futtermittelverbrauch, Einstreubeschaffenheit, Funktionalität technischer Einrichtungen Abweichungen vermerken! 	<input type="checkbox"/>

Checkliste zur Auditvorbereitung – Richtlinie Haltung von Legehennen



<p>11</p>	<p>Dokumentation der Bestandsbetreuung des Tierarztes</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bestandsbetreuungsvertrag Tierarzt (bekannter Geflügeltierarzt oder Qualifikationsnachweis) - Salmonellenmonitoring (alle 12-13 Wochen) inklusive Beratung Hygiene, Impfprophylaxe, Gesunderhaltung (v.a. bei festgestellten Abweichungen) - Weitere Bestandsbesuche inkl. erteilter Hinweise (z.B. Anordnung zum Abdunkeln bei Kannibalismusausbruch, Antibiotikaeinsatz, Resistenztests etc.) - Bestandsbuch, AuA-Belege 	<p style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></p>
<p>12</p>	<p>Auslaufjournal</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei Einstiegsstufe für Kaltscharrraum, bei Premiumstufe für KSR und Freiland - täglich Zeitpunkt Öffnen und Schließen 	<p style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></p>
<p>13</p>	<p>Flächennachweis</p> <ul style="list-style-type: none"> - vom Vermessungsbüro erstellt; neue Anforderung lt. KAT-Leitfaden 2017 	<p style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></p>
<p>14</p>	<p>Licht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachweis des Herstellers der Lampen über flickerfusionsfreies Licht 	<p style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></p>
<p>15</p>	<p>Dokumentation Fangen und Verladen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dokumentation von Auffälligkeiten und Korrekturmaßnahmen - Wenn alles ok Vermerk auf Lieferschein - Dokumentation der Fänger (Vorlage DTSchB kann genutzt werden) 	<p style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></p>
<p>16</p>	<p>Dokumente gentechnikfreie Futtermittel</p> <ul style="list-style-type: none"> - VLOG-Zertifikat oder Futtermittellieferschein 	<p style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></p>
<p>17</p>	<p>Vorzuhaltende Nummern</p> <ul style="list-style-type: none"> - INVEKOS Nr. (landw. Betrieb) oder Gewerbeanmeldenummer (gewerbl. Betrieb) - Betriebsregistriernummer - Printnummern 	<p style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></p>

Checkliste zur Auditvorbereitung – Richtlinie Haltung von Legehennen



TIERSCHUTZLABEL

18	Ausnahmegenehmigungen und oder Betriebsindividuelle Bewilligungen	<input type="checkbox"/>
20	<p>Tierbezogene Kriterien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachweis des Tierhalters über die Teilnahme an einer TBK-Schulung des Deutschen Tierschutzbund - Ergebnisübersicht der Erfassung der TBK in der 25., 37., 49., 61. Und 73. Lebenswoche - Bei Grenzwertüberschreitung: <ul style="list-style-type: none"> ○ Meldung an den Deutschen Tierschutzbund mit Datum, an dem die Überschreitung festgestellt wurde, erfasster Zahlenwert des Kriteriums, Informationen zur Herde und ggf. eingeleitete Sofort-Maßnahmen ○ Nachweis über eine professionelle Beratung ○ Dokumentation der, durch die professionelle Beratung festgelegten, Verbesserungsmaßnahmen <ul style="list-style-type: none"> - Bei Überschreitung von Schwellenwerten: ○ Dokumentation der Überschreitung sowie der eingeleiteten Verbesserungsmaßnahmen 	<input type="checkbox"/>

Die aktuellen TSL-Richtlinien, Checklisten und Mitgeltenden Unterlagen (MU) stehen unter <https://www.tierschutzlabel.info/labeldokumente/> zum Download verfügbar. Bitte achten Sie darauf bei Verwendung von MUs immer die aktuellsten Version zu nutzen.

Sollten Fragen bestehen, stehen wir Ihnen unter gefluegel@tierschutzlabel.info zur Verfügung.